

Projekt des 9. Jahrgangs der Hermann von Helmholtz Schule,
Türkeireise vom 19. bis 30.05.2019

Er-Fahren – die Türkeifahrt

Förderung der Nachhaltigkeit und Selbstständigkeit

Vom 19. – 30. Mai flogen Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs mit einigen Vorbehalten und Sorgen der Eltern in die Türkei. Von Berlin aus flogen wir nach Izmir und fuhren dann vom Flughafen aus weiter nach Akyaka. Dort waren die Schülerinnen und Schüler in Apartments untergebracht, in denen sie selbst für ihre Verpflegung zuständig waren. Mit einem klaren Budget mussten sie lernen umzugehen und alles Nötige für die Verpflegung selbst besorgen. Von den großartigen Kochkünsten unserer Schülerinnen und Schüler durften auch die Lehrerinnen und Lehrer sowie der Sozialpädagoge profitieren. Neben zahlreichen Ausflügen, wie Schlucht-Wanderung, Kleopatra Insel und Ephesus durften die Jugendlichen in einem zweitägigen Workcamp die Grundschule in Ataköy, einem kleinen Dorf in der Nähe von Akyaka, verschönern. Sowohl die Schülerinnen und Schüler der HvH als auch die der Schule vor Ort hatten viel Spaß zusammen. Innerhalb von 2 Tagen haben die Jugendlichen der HvH zwei Außenwände, zahlreiche Autoreifen und den Schulhof farbenfroh gestaltet. Gedankt wurde uns das mit einem selbstzubereiteten Mittagessen mit landestypischen, regionalen Speisen.

Nach einem 8-tägigen Aufenthalt in Akyaka fuhren wir weiter nach Afacan, einer Begegnungsstätte der Stiftung *Umverteilen!* für Jugendliche aus aller Welt.

Am Strand von Afacan konnten die Schülerinnen und Schüler unseres 9. Jahrgangs sogar mit ihrer Müll-Sammel-Aktion lokale Bewohnerinnen und Bewohner dazu animieren gemeinsam Plastik zu sammeln und Nachhaltigkeit vorzuleben. Unsere Reise wurde von der Stiftung Umverteilen unterstützt, von unserem geschätzten Kollegen Herrn Şahin vorbereitet und von Frau Weber, Herrn Stein und Frau Berrais mit großartigem Engagement begleitet.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und freuen uns auf den nächsten Besuch, der für alle einen Mehrwert darstellt. Auch unsere Schülerinnen und Schüler haben einige wertvolle Erkenntnisse verfasst:

„Ich fand die Türkeifahrt toll, weil es sehr Spaß gemacht hat und ich auch viel selbstständiger geworden bin.“ (Batur, 9/4)

„Die Türkeifahrt war sehr schön. Wir haben vieles dazugelernt.“
(Oktay, Eren, Haci, Mert B., 9.4)

„Die Menschen in der Türkei sind nett und herzlich... Ich würde die Fahrt weiterempfehlen, da man die Türkei danach mit anderen Augen sieht.“ (Thivani, 9.4)

N. Berrais
begleitende Lehrerin